

Sport allgemein

Nicht einmal der starke Schneefall war ein Hindernisgrund



Draussen Winter, drinnen Spass: Die «Wake Up & Play»-Community kam auch im Januar in stattlicher Anzahl zusammen.

Foto Tomislav Konstein

Der Wintereinbruch führt zwar zu Verspätungen, hält die «Wake Up & Play»-Teilnehmer aber nicht vom Besuch ab.

Von Tomislav Konstein*

Als in der Nacht vor der Januarausgabe des «Wake Up & Play» die Strassen in Allschwil weiss geworden waren, dachten sich die Veranstalter, dass sie das Glück dieses Mal verlassen hatte. Wollte überhaupt jemand am vorletzten frühen Sonntagmorgen bei diesen Wetterverhältnissen aus dem Haus gehen? Um sechs Uhr früh hatte der Schneefall aufgehört und die Strassen waren aufgeräumt, aber es fuhr kaum ein Auto. Nur von Zeit zu Zeit brummte ein Bus vorbei, praktisch ohne Passagiere.

Comeback und Premiere

Erst gegen 9 Uhr erschienen die ersten Kinder in der Halle. Mit etwa 20 Teilnehmern begannen Coach Bojan Karaklic und seine Frau Ana mit Einwärmen. Sein Enthusiasmus und seine spezielle Art sprechen die Kids an und sie begleiteten jeden seiner Schritte mit viel Begeisterung und Energie.

Im weiteren Verlauf kamen immer mehr Kinder in die Halle und die Gruppe wuchs. Nach einer halben Stunde waren es bereits mehr als 40. Vier Altersgruppen wurden gebildet und jede einem Trainer zugeweiht. Bojan Karaklic übernahm

das Basketball-Training, während Ana Karaklic-Lopez sich um die Gruppe mit den kleinen Kindern kümmerte.

Zum ersten Mal in dieser Saison stand wieder Judo mit Michel Grab auf dem Programm. Dieser ist bei den Kids besonders beliebt. Seine Figur und sein Bart erinnerten ein wenig an den Santichlaus. Aber Grab trug einen weissen Kimono anstelle des roten Wintermantels, was die Kinder überhaupt nicht störte.

Für das Fussball-Training war ein neues Gesicht im Einsatz. Jan Weissen, der einige Erfahrung mit der Arbeit mit Kindern hat, konnte sich schnell ins «Wake Up & Play»-Trainerteam integrieren und machte einen tollen Job. Der fröhliche und immer lachende Weissen übertrug seine Freude und seinen Enthusiasmus sehr schnell auf die Kinder, welche die Übungen mit grosser Motivation nachmachten.

Bekanntes Highlight

Während die Gruppen von Trainer zu Trainer wechselten, kamen immer wieder weitere Kinder und Jugendliche in die Halle. Am Ende waren es etwa 70 – sehr zur Freude von Organisator BC Allschwil, der wieder einen sehr erfolgreicher Anlass verbuchen durfte.

Das Highlight für die Kids kam wie immer am Ende des Events: Nach einem Wurfwettbewerb bekamen sie alle eine Medaille, welche sie mit grosser Freude nach Hause nahmen.

Der BC Allschwil bedankt sich an dieser Stelle bei der Gemeinde Allschwil und dem Sportamt Baselland sowie bei den Sponsoren

für die Unterstützung. Das letzte «Wake Up & Play» in dieser Saison findet am Sonntag, 5. Februar, statt.

*für den BC Allschwil

Anzeige

GEMEINSAM MEHR CHANCEN

«Personalisierte Medizin. Was bedeutet das?»

Krebs-Infotag
4. Februar 2017, 10–16 Uhr

Mehr Infos sowie das detaillierte Programm finden Sie unter:
unispital-basel.ch/tumorzentrum

Universitätsspital Basel

K.1282